

Krankheit / Fehltage in der Probezeit

Beitrag von „Nele2014“ vom 4. Februar 2014 16:43

Hello zusammen,

Ich bin noch nicht so bewandert hier in Sachen Suchfunktion. Einen Thread habe ich gefunden der um Fehltage und Probezeit ging, mehr jedoch nicht.

Ich bin in der Probezeit in Niedersachsen und war bisher etwa in einem Jahr ca. 8 Tage zu Hause wegen Erkältungskrankheiten. Aktuell habe ich Schüttelfrost. Wie Fieber, innerlich alles nicht so ganz richtig. Kreislauf und Schwindel tun ihr Übriges.

Ich überlege, ob ich mich krankmelden kann. A) gehen bei uns so viele krank in die Schule (und wenn man fehlt, wird man doof angeschaut) und B) weiß ich eben nicht, ob es einem nicht doch zum Nachteil kommt, wenn man sich auf Lebenszeit verbeamtet lassen will. Nachher heißt es, zu viele Fehltage.

Ist das nun ein hartnäckiges Gerücht oder ist da was dran?

Was ratet ihr mir? Achja, ich bin in Niedersachsen verbeamtet auf Probe.

Lg

und

Danke!

Beitrag von „Tootsie“ vom 4. Februar 2014 17:20

Mein Rat: Bleib zu Hause und kurier dich aus.

Einige Fehltage wegen Erkältungskrankheiten werden deine Verbeamtung sicher nicht gefährden.

So steckst du nur die Schüler und Kollegen an.

Gute Besserung!

Beitrag von „Nele2014“ vom 4. Februar 2014 17:36

Danke für deine Meinung!

Bin mal gespannt, ob andere das auch so sehen 

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Februar 2014 17:46

Sehe ich auch so. Bleib zuhause und werde gesund. Ich bin bei uns zwar für den Vertretungsplan zuständig, hab es aber auch lieber, wenn Kollegen nicht krank zur Schule kommen.

Beitrag von „Nele2014“ vom 4. Februar 2014 17:47

Oh der Vertretungsplaner an unserer Schule sieht es glaube ich lieber, wenn man krank kommt!

Du bist ja toll 

Beitrag von „Schmeili“ vom 4. Februar 2014 18:22

Ich schließe mich mal exakt den Worten von Siobhan an.

Meinst du der Vertretungsplaner freut sich, wenn du gleich 5 weitere Kollegen ansteckst und dann nicht eine Person (=du) krank bist, sondern fünf?

der Verbeamtung dürfte das nicht im Wege stehen, beim Amtsarzt kommt es darauf an, ob du vorraussichtlich deinen Job bis zum Pensionsalter ausüben können wirst.

Beitrag von „Nele2014“ vom 4. Februar 2014 18:59

Beim Amtsarzt war ich ja schon.

Aber nicht, dass ich nochmal vorstellig werden muss, weil ich vielleicht ein paar Tage wegen Erkältung fehlte. Oder ist das nicht der ausschlaggebende Grund?

Beitrag von „Friesin“ vom 4. Februar 2014 19:49

guckstu!!!

Zitat von Schmeili

der Verbeamtung dürfte das nicht im Wege stehen, beim Amtsarzt kommt es darauf an, ob du vorraussichtlich deinen Job bis zum Pensionsalter ausüben können wirst.

Beitrag von „Nele2014“ vom 4. Februar 2014 21:22

Ok